

Pressemitteilung

Neue Vorsitzende der AGF erklärt Bekämpfung von Kinderarmut zur höchsten Priorität

Edith Schwab, neue Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft der deutschen Familienorganisationen (AGF) e.V., hat für ihre zweijährige Amtszeit folgende Absicht erklärt: „Trotz vieler neuer Gesetze, der Kindergelderhöhung und des Konjunkturprogramms wird sich ohne eine erkennbar nachhaltige Strategie zur Bekämpfung von Kinderarmut nichts an der Situation der Familien mit geringem Einkommen ändern. Wirksame politische Maßnahmen liegen noch nicht zur Entscheidung auf dem Tisch. Die AGF fordert diese Maßnahmen ein: Dazu gehören eine verfassungskonforme Besteuerung von Familien, ein deutlich höheres Kindergeld, und eine Reduzierung der Mehrwertsteuer auf Produkte für Kinder.“

„Mit der Reduzierung der Mehrwertsteuer auf typische Kinderprodukte würde einerseits die strukturelle Benachteiligung von Familien abgebaut, und andererseits hätten Familien mehr Geld für weitere dringend notwendige Ausgaben zur Verfügung. Allein die Reduzierung der Mehrwertsteuer auf 7 Prozent bei der Baby-Erstausrüstung würde eine Ersparnis von knapp 200 Euro bedeuten“, so die Vorsitzende der AGF, Edith Schwab, heute in Berlin.

„Die Mehrwertsteuerreduzierung ist eine Entlastung der Familien und ein Zeichen für mehr Familiengerechtigkeit, wie sie parteiübergreifend immer wieder gefordert wird“, betonte Edith Schwab. Die AGF führt im Wahlkampfjahr 2009 eine bundesweite Postkartenkampagne durch. Sie fordert einen Beschluss der Bundesregierung zur Reduzierung der Mehrwertsteuer auf Produkte für Kinder, wie zum Beispiel Kinderautositze. Diese werden schon seit Jahren auf der EU-Liste zur Reduzierung empfohlen, ohne dass die deutsche Regierung hier tätig geworden ist. Stattdessen wurde letztes Jahr der Betrieb von Sesselliften und Bergbahnen in der Mehrwertsteuer reduziert.

In der Arbeitsgemeinschaft der deutschen Familienorganisationen (AGF) e.V. sind fünf Familienverbände zusammengeschlossen. Edith Schwab, die Vorsitzende des Verbandes alleinerziehenden Mütter und Väter (VAMV) e.V., ist turnusgemäß zur neuen Vorsitzenden gewählt worden. Damit hat der VAMV die Federführung der AGF für 2009 und 2010.

Weitere Infos zur Mehrwertsteueraktion finden Sie unter www.ag-familie.de

Berlin, 07. Januar 2009

In der Arbeitsgemeinschaft der deutschen Familienorganisationen sind zusammengeschlossen

- Deutscher Familienverband (DFV)
- Evangelische Aktionsgemeinschaft für Familienfragen (eaf)
- Familienbund der Katholiken (FDK)
- Verband alleinerziehender Mütter und Väter (VAMV)
- Verband binationaler Familien und Partnerschaften (iaf)